

Förderprogramm #kulturerhalten in Ulm 2021

Aufruf zur Einreichung von Kulturbeiträgen für *Stürmt die Burg* auf der Wilhelmsburg und *Kultur auf Stufen* an der Glaspypiramide

1. Allgemeines zur Ausschreibung

Künstler*innen gehören mit zu den Hauptbetroffenen der Corona-Krise, umso wichtiger ist es, Kulturschaffenden die in Ulm tätig sind oder hier leben eine Plattform zu bieten und Auftrittsmöglichkeiten auch im zweiten Krisenjahr der COVID19-Pandemie finanziell zu unterstützen.

Die Stadtverwaltung stellt - auf einen fraktionsübergreifenden Antrag des Gemeinderates hin - Kulturschaffenden Finanzmittel und konkrete Auftritts-, Ausstellungs-, bzw. Realisierungsmöglichkeiten für Kulturprojekte zur Verfügung. Vergeben werden Programmslots für Bühnenprogramme sowie Räumlichkeiten zur Umsetzung von Kunst- und Kulturprojekten im Rahmen des "Stürmt die Burg"-Sommers auf der Wilhelmsburg. Darüber hinaus werden Programmslots für das Kultur-auf-den-Stufen-Programm der Stadtbibliothek Ulm vergeben. Die umgesetzten Auftritte und Kulturprojekte werden finanziell gefördert.

Die Wilhelmsburg mit ihrem großen Innenhof und zahlreichen leerstehenden Räumen eignet sich hervorragend, um Kulturprogramme gemäß der tagesaktuellen Landesverordnungen Corona-konform und doch atmosphärisch ansprechend umzusetzen. Im Rahmen des Kulturfestivals "**Stürmt die Burg**" (30. Juli bis zum 29. August 2021, immer Mittwoch bis Sonntag) werden verschiedene Auftritts- und Umsetzungsmöglichkeiten für Kulturprojekte angeboten, auf die sich Kulturschaffende bewerben können. Ein weiteres sicheres Auftritts-Setting bietet die Stadtbibliothek Ulm mit dem Programm "**Kultur auf Stufen**" (21. Juli - 8. September 2021, immer mittwochs). **Der Bewerbungsschluss ist der 20. April 2021.**

2. Plug-in-and-Play-Auftrittsmöglichkeiten

Der einfachste Weg um von dem Programm zu profitieren ist der Antrag auf einen Bühnenslot unter festgelegten Rahmenbedingungen. Es gibt hier zwei Möglichkeiten. 1.) einen Bühnenslot beim Kulturfestival "Stürmt die Burg" auf der Wilhelmsburg und 2.) ein Auftritt im Freilichtforum der Glaspypiramide (Stadtbibliothek Ulm) bei "Kultur auf Stufen".



Die Bühne bei Stürmt die Burg

2.1.1. Bühnenslot beim Kulturfestival "Stürmt die Burg" auf der Wilhelmsburg

Wir bieten eine kleine aber feine Bühne in dem stimmungsvollen Biergarten im Innenhof der Wilhelmsburg inklusive einfacher Ton- und Lichttechnik sowie einen Tontechniker. Wir kümmern uns um Einlass, Sicherheit und Einhaltung der Corona-Regeln seitens des Publikums. Die Bühnenslots sind in der Regel auf 60 Minuten angelegt.

60-minütige Bühnenslots werden 2021 in folgenden Zeitfenstern vergeben: 30.7.(19-23 Uhr), 31.7. (18-23. Uhr), 01.08.(14-18Uhr), 10.08.(21-22 Uhr), 12.08.(21-22 Uhr), 20.08.(18-23 Uhr), 21.08. (18-23 Uhr), 22.08.(14-21 Uhr), 26.08.

2.1.2. Auftritt im Freilichtforum der Glaspysramide (Stadtbibliothek Ulm) bei "Kultur auf Stufen"

Das Freilichtforum der Glaspysramide soll auch in diesem Sommer wieder bespielt werden. Es bietet mitten in der Innenstadt und umringt von Gastronomie eine besondere Atmosphäre durch die Architektur des Amphitheaters. Unter Einhaltung der Abstandsregel fasst das Forum bis zu 100 Besucher*innen. Ausgestattet mit einer kleinen Tonanlage und zwei Scheinwerfern eignet es sich auch für kleinere Formate. Die Bühnenfläche ist ein Halbkreis mit ca. 8 Metern Durchmesser. Es wird nur ein Programm pro Abend geben, somit ist die Dauer der Bühnenshow nicht vorgegeben.

Folgende Mittwoch-Termine stehen 2021 zur Verfügung: 21.07., 28.07., 04.08., 11.08., 18.08., 25.08., 01.09., 08.09. (Beginn jeweils 19.30 Uhr).



Amphitheater an der Glaspysramide

2.2. Gagen Plug-in-and-Play-Programm

Die Auftritte werden mit einer Gage honoriert. Da jeder Kulturbeitrag Unterschiede im Aufwand, im Umfang oder in der Professionalität aufweist und auch der Bedarf nach finanzieller Förderung unterschiedlich ist, gibt es Pauschalhonorare in folgenden Stufen:

Stufe 1: 500 €

Stufe 2: 1000€

Stufe 3: 1500€

Bitte ordnet euch selber einer Stufe zu und schlagt uns die Höhe der Gage in eurem Antrag vor. Folgende Fragen sollen euch helfen, euch richtig einzustufen.

- Brauche ich das Honorar um meinen Lebensunterhalt zu finanzieren oder ist Kunst und Kultur mein Hobby oder Teil meiner Ausbildung?

- Wie stark hat die Corona-Pandemie meinen Lebensunterhalt als Kulturschaffender beeinträchtigt?
- Welche Honorare rufe ich normalerweise auf?
- Bin ich Solo-Künstler oder muss das Honorar zwischen mehreren Personen aufgeteilt werden?
- Wie hoch ist der zeitliche Aufwand der Vorbereitung (eingespieltes Set oder wird speziell etwas entwickelt?)
- Müssen mit der Gage weitere Ausgaben gedeckt werden, die in meinen Kulturbeitrag fließen?

2.3. Wie bewerbe ich mich auf einen Plug-in-and-Play -Bühnenslot

Teilnehmen können natürliche und/oder juristische Personen, Künstlerinnen und Künstler, Projektgruppen, Kulturinitiativen, Kunst- und Kulturvereine, Agenturen, Organisationen oder Einzelpersonen, die in Ulm tätig sind.

Wir brauchen von euch eine Bewerbung in der ihr euch und euren geplanten Kulturbeitrag vorstellt sowie einen Technical Rider für den Auftritt. Bitte macht in eurer Bewerbung auch Angaben auf welche Bühne ihr euch bewerben möchtet, zu welchen Slots ihr auftreten bzw. nicht auftreten könnt und zuletzt auch zu der Gage, die ihr euch vorstellt (Punkt 2.2.)

Die Bewerbung ist bei der Kulturabteilung bis zum 20. April formlos per Mail an kultur@ulm.de mit dem Betreff „Plug in and Play + Name des Kulturbeitrags“ einzureichen.

3. Förderungen von Kulturprojekten im Innenhof und in den Innenräumen der Wilhelmsburg.

3.1. Kunst- und Kulturprojekte im Innenhof der Wilhelmsburg

Ihr braucht oder wollt keine Bühne? Habt eine ganz spezielle Vorstellung wie ihr ein Kunst- bzw. Kulturprojekt im Innenhof der Wilhelmsburg umsetzen wollt? Dann schreibt einen Projektantrag in dem ihr euch und euer Kulturprojekt vorstellt.

3.2. Kunst- und Kulturprojekte in den Innenräumen der Wilhelmsburg

Das Innere der Burg bietet spannende Räumlichkeiten für Künstler- und Kulturschaffende. Nur wenige der Räume sind ausgebaut, der Großteil der Räume befindet sich in einem rohbauähnlichen Zustand. Überall sind Spuren der ereignisreichen Geschichte der Wilhelmsburg zu entdecken. Auch gibt es keinen klassischen Veranstaltungsraum, dafür Raumverbünde. Die Innenräume eignen sich daher besonders für Künstler*innen und Kulturschaffende, die mit Rauminstallationen, beweglichen Performances oder anderen innovativen Kunstprojekten arbeiten möchten. Settings mit klassischer Bestuhlung und fixen Zuschauerräumen sollten vermieden werden, Konzepte mit free-flowing Publikum oder mobilen bzw. geführten Zuschauergruppen werden bevorzugt. Besonders die nicht ausgebauten Räume sind spannend, erfordern aber auch eine gewisse Hands-On-Einstellung, da Infrastruktur wie Stromzugang und Licht nur sehr rudimentär vorhanden sind.

Räume: Wir stellen einen nicht ausgebauten Seitenflügel mit einander verbundenen Kasemattenräumen zur Verfügung, als Verbund von mehreren Räumen oder auch nur einzelne Kasemattenräume. Darüber hinaus den rudimentär ausgebauten Flankenturm (als Ganzes oder einzelne Nischen); sowohl einzelne ausgebaute Räume, gegebenenfalls auch im Verbund.

Informationen zu den ausgebauten Räumen und zum Flankenturm findet ihr auf der Webseite www.die-wilhelmsburg.de unter dem Menüpunkt "Feiern und Tagen". Informationen zum nicht ausgebauten Westflügel und zum Flankenturm haben wir euch zusätzlich in Anlagen dieser Ausschreibung zusammengestellt.



Ausgebauter Raum im Nordflügel



Ausstellung im westlichen Flankenturm



Im Westflügel: 1) Theaterperformance



2) leerer Kasemattenraum



3) Installation im Raumverbund

3.3. Finanzielle Förderung

Zur Umsetzung der Projekte stellt die Stadt Ulm Fördergelder zur Verfügung. Bitte stellt einen Finanzierungsplan für das Projekt auf, aus dem die Fördersumme hervorgeht die ihr zur Realisierung des Projekts benötigt.

3.3. Wie bewerbe ich mich?

Wir brauchen von euch eine Bewerbung in der ihr euch und euer Kulturprojekt vorstellt. Bitte beschreibt den Flächenbedarf und was ihr mitbringt bzw. aufbauen wollt. Insofern ihr euch auf die Innenbereiche bewirbt, könnt ihr gerne auch eure konkreten Raumvorstellungen äußern. (Wollt ihr in den ausgebauten oder in den nicht ausgebauten Bereich; reicht euch eine Nische oder wollt ihr einen Raum oder einen ganzen Raumverbund mit X Stationen). Des Weiteren brauchen wir Angaben dazu, wann ihr das Projekt im Rahmen von Stürmt die Burg (30.7.-29.8.2021) umsetzen könnt und zur Dauer inklusive Auf- und Abbauzeiten. Zuletzt brauchen wir einen Finanzplan, aus dem die Fördersumme hervorgeht die ihr zur Realisierung des Projekts benötigt.

3.4. Teilnahme- und Rahmenbedingungen

- Teilnehmen können natürliche und/oder juristische Personen, Künstlerinnen und Künstler, Projektgruppen, Kulturinitiativen, Kunst- und Kulturvereine, Agenturen, Organisationen oder Einzelpersonen, die in Ulm tätig sind.

- Der Projektantrag mit Kostenaufstellung muss fristgerecht und schriftlich bis zum 20 April 2021 eingereicht werden.
- Über die Vergabe entscheidet eine Jury der Kulturabteilung der Stadt Ulm. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht. Die Vergabe erfolgt vorbehaltlich der im Haushalt zur Verfügung stehenden Mittel.
- Empfängerinnen und Empfänger von Zuschüssen sind dazu verpflichtet, spätestens 2 Monate nach Umsetzung des Projekts einen Verwendungsnachweis vorzulegen.
- Die Durchführung des Programmpunkts erfolgt eigenverantwortlich und in enger Abstimmung mit der Stadt Ulm oder durch die Stadt Ulm beauftragten Partner.
- Corona-bedingte Vorgaben und Auflagen müssen eingehalten werden.
- Der Zuschuss gilt dann als bewilligt, wenn der Zuwendungsbescheid der Stadt Ulm und die Bewilligungsbedingungen der Stadt Ulm durch Unterschrift anerkannt wurden. Im Zuwendungsbescheid werden die Rahmenbedingungen und Auszahlungsmodalitäten der Projektförderung festgelegt.

4. Dokumentation

- Im Rahmen des Förderprojekts erstellte Audio-, Video- und Bildaufnahmen unterliegen einem einfachen, übertragbaren, unwiderruflichen, zeitlich und räumlich unbeschränkten sowie unentgeltlichen Nutzungsrecht durch die Fördergeldgeber (Stadt Ulm).

5. Datenverarbeitung gem. Art 13 DSGVO

Mit der Bewerbung erklären sich die Teilnehmenden mit der Speicherung ihrer zur Teilnahme erforderlichen Daten einverstanden. Die Daten werden ausschließlich zu den Zwecken des Wettbewerbs und zur Erfüllung der Aufgaben zur Zuschussbearbeitung bzw. -abwicklung verwendet. Es steht der/dem Teilnehmenden jederzeit frei, per Widerruf die Einwilligung zur vorübergehenden Speicherung persönlicher Daten aufzuheben und somit von der Teilnahme zurückzutreten.

6. Änderung der Ausschreibungsbedingungen

Die Stadt Ulm behält sich im Zusammenhang mit Fragen, die während der Ausschreibung auftreten, Änderungen beziehungsweise Ergänzungen der Ausschreibungsbedingungen vor. Diese werden dann auf der Website www.die-wilhelmsburg.de veröffentlicht.

7. Vorzeitige Beendigung

Die Stadt Ulm behält sich vor, die Ausschreibung aus wichtigem Grund vorzeitig zu beenden, ohne dass hierdurch Ansprüche entstehen.

8. Sonstige Bestimmungen

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Sollten einzelne Bestimmungen der Teilnahmebedingungen ungültig sein oder ungültig werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Teilnahmebedingungen unberührt. An ihre Stelle tritt eine angemessene Regelung, die dem Zweck der unwirksamen Bestimmung am ehesten entspricht.

9. Hinweise zur Förderung durch die Stadt Ulm

Das Logo der Stadt Ulm ist in allen Publikationen (Print und online) einzusetzen. Bei den Projekten auf der Wilhelmsburg ist zusätzlich das Logo von "Stürmt die Burg" zu verwenden.

Gegebenenfalls kommen weitere Logos dazu, die ebenfalls eingesetzt werden müssen.

10. Kontakt

Stadt Ulm, Kulturabteilung

Sebastian Huber

Frauenstraße 19

89073 Ulm

Tel.: 0731-161-4710 (oder 4701)

E-Mail: kultur@ulm.de